

THEA  
TER FESTIV  
WELT ALPROG  
EN RAMM

# THEATER WELTEN

22.-25. JUNI 2017  
IN RUDOLSTADT

Nach dem erfolgreichen Start im Jahr 2015 wird vom 22. bis 25. Juni 2017 erneut zum internationalen Festival „Theaterwelten“ nach Rudolstadt eingeladen.

Das Festival präsentiert internationale Darbietungen der darstellenden Künste und exemplarische Aufführungen aus Asien (Nepal), Südamerika (Chile), Ozeanien (Neuseeland), Europa (Belgien) und Afrika (Ägypten).

In mehrtägigen Workshops geben Theaterexperten aus den fünf Weltregionen praktische Einblicke in theatrale Erzählformen und Spieltechniken ihrer Regionen und Kulturen. Eine Fachkonferenz in Zusammenarbeit mit dem Institut für Theaterwissenschaft untersucht während des Festivals grundlegende Fragestellungen der internationalen Theaterarbeit.

Gastgeber der „Theaterwelten“ ist alle zwei Jahre die traditionsreiche Thüringer Theater- und Festivalstadt Rudolstadt. Veranstalter sind der Bund Deutscher Amateurtheater und der Thüringer Theaterverband in Kooperation mit dem Theater Rudolstadt und dem theater-spiel-laden Rudolstadt.

Frank Grünert / Stephan Schnell  
Festivalleiter / Künstlerischer Leiter



INTERNATIONALE THEATERGASTSPIELE, WORKSHOPS UND FACHKONFERENZ

## ERÖFFNUNG A WARM PLACE

DONNERSTAG 22. JUNI

19.30 UHR

Theater im Stadthaus **Tanzperformance**  
„Collectief verloren“ aus Brüssel, Belgien

Die Darbietung zeigt, wie in Zuständen von Angst und Depression der Körper den Geist übernimmt. Zitternd und strampelnd versuchen vier Tänzer jedem Ansatz entgegen zu wirken, das Problem in Gedanken und in Worten festzuhalten, bis sie endlich die Müdigkeit überkommt und der Verstand weiter in Unwissenheit ruhen kann. Die Performance ist ein persönliches Zeugnis über das Leben mit Depressionen und Angst. Sie ist ein Monolog versagender Metaphern voller Bewegungen, eingebettet in die hämmernde und flüsternde Musik der Gruppe „Nine Inch Nails“. „A warm place“ offenbart den Spiegel, in dem wir uns selbst erkennen, bei dem Versuch, den eigenen Geist zu begreifen und zeigt uns, wie bedrückend solch ein Versuch sein kann.

Collectief Verloren ist ein kleines Brüsseler Performance-Kollektiv. Das Kernteam besteht aus drei Philosophen, die gemeinsam mit anderen Mitgliedern ihre Stücke erarbeiten. Angetrieben werden sie in ihrer Arbeit durch introspektive Themen und Fragen. Aus diesen entwickeln sie starke visuelle, mehrschichtige Aufführungen als komplexe szenische Vereinigungen.

## 1980 AND UPWARDS

FREITAG 23. JUNI

19.30 Uhr

Theater im Stadthaus **Komödie**  
„Studio El Brova“ aus Kairo, Ägypten

Die Inszenierung besteht aus einzelnen, szenischen Skizzen, die die gesellschaftlichen Probleme junger Menschen – geboren zwischen 1980 und heute – das Verhältnis von Frau und Mann, die Rolle der Ehe und das politische Leben im heutigen Ägypten zeigen. Die Verwirrungen dieser Generationen werden in der Komödie mit grundsätzlichen Fragen in der arabischen Gesellschaft verbunden. „Studio El Brova“ ist eine freies Theater- und Kulturzentrum in Kairo. Die Inszenierung, Darsteller, Regie und Text wurden in Ägypten, Marokko und dem Sudan mehrfach ausgezeichnet.



KARTEN FÜR BEIDE STÜCKE  
IM VORVERKAUF UND AN DER ABENDKASSE!

Foto: collectief verloren / a warm place

VERANSTALTER



Bund Deutscher Amateurtheater e.V.  
Lützowplatz 9  
10785 Berlin  
Fon 030 2639859-18 / Fax 030 2639859-19  
berlin@bdat.info



Thüringer Theaterverband e.V.  
Platz der OdF 1  
07407 Rudolstadt  
Fon 03672 412072 / Fax 03672 414958  
info@thueringer-theaterverband.de

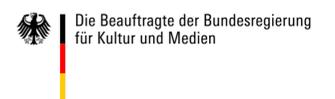
KOOPERATIONSPARTNER



TSL theater-spiel-laden  
rudolstadt



FÖRDERER



FREISTAAT THÜRINGEN  
Staatskanzlei

WWW.THEATERWELTEN.INFO

THEA  
TER GLOBAL  
WELT  
EN

## THE PRINCESS OF GARDEN

FREITAG 23. JUNI

21:00 Uhr

Schminkkasten Drama nach Rabindranath Tagore  
„theatre village“ aus Kathmandu, Nepal

BEREITS AUSVERKAUFT!

Foto: setoparda.com / the princess of garden

THEATERKARTE  
WELTINFORMATIONEN

Theaterkasse  
in der KulTourDiele Rudolstadt  
Tel: 03672/422766  
Eintrittspreis: 10,- € / Ermäßigung: 5,- €

„Malini“, das poetische Drama des Literaturnobelpreisträgers Tagore handelt von Liebe, Hass, Religion und gesellschaftlichen Dogmen. Prinzessin Malini ist Hindu, doch steht sie der Religion kritisch gegenüber. Sie lehnt Tieropfer ebenso ab wie sie zahlreiche Traditionen als unpraktikabel und unrealistisch kritisiert. Ihr Studium des Buddhismus - als neuer Religion - verursacht große Unruhe am Königshof. Besonders der streng konservative Brahmane Kemenkar fordert ihre Bestrafung. Sein Freund Supriya nimmt eine mildere Haltung ein. Ihre Auseinandersetzung, ihr Kampf um Prinzipien steigert sich ins Dramatische. Tagores Klassiker dient dem „theatre village“ als Folie, um die heutige politische Situation Südasiens zu reflektieren. Die junge Theatergruppe „theatre village“ Kathmandu versteht sich als Teil der Erneuerungsbewegung in der nepalesischen Theaterszene.

## FIRE TONGS

SAMSTAG 24. JUNI

19:00 Uhr

Theatervorplatz Akrobatikperformance  
„Collectivo Racum“ aus Santiago de Chile, Chile

Die Inszenierung versetzt uns in eine Zeit, in der die Menschheit durch Sprachen und Kriege um natürliche Ressourcen gespalten ist. Fünf Figuren und Charaktere unterschiedlicher Herkunft und Fähigkeiten begeben sich auf die Suche nach Wasser. Das einzige Element das sie dabei untereinander verbinden kann, ist die Körpersprache und ihre Formen des Ausdrucks.

Die Zuschauer erwartet eine experimentell-performative und zirkensische Darbietung unter freiem Himmel. Die Gruppe inszeniert dieses Stück mit Mitteln des Zirkus, Theaters, Tanzes sowie mit Musik. Erweitert durch das Spiel mit Objekten und Marionetten reflektiert und assoziiert die Gruppe Racum über den Begriff und die Manifestation von „Grenzen“ und darüber, was es bedeutet, diese Welt zu teilen.

OPEN AIR VORSTELLUNG  
FREIER EINTRITT!

Foto: Collectivo Racum / Collectivo Racum



Foto: Quartett theatre company / skin tight



SKIN TIGHT

SAMSTAG 24. Juni

21:00 Uhr

Schminkkasten Drama

„Quartett theatre company“ aus Wellington,  
Neuseeland

Skin Tight erzählt von Tom und Elizabeth, eine magische und ergreifende Liebesgeschichte zwischen einem Maori Mann und einer Pakeha (Nicht Maori-Frau). Es ist eine Geschichte, die zugleich leidenschaftlich und brutal erzählt wird.

Inspiriert von Denis Glovers Gedicht „The Magpie Said“, geht es um das Leben auf dem Lande in Neuseeland, die Ereignisse der 1940er Jahre und darum, wie ein Paar gegen den Tod ankämpft, um zusammen zu bleiben.

BEREITS AUSVERKAUFT!

THEATERWELTEN  
ERLEBEN  
AGIEREN  
REFLEKTIEREN!

DO, 22. Juni 19:30 Uhr

Theater im Stadthaus  
Eröffnung und „a warm place“  
Gastspiel aus Europa (Belgien)

FR, 23. Juni 19:30 Uhr

Theater im Stadthaus  
„1980 and upwards“  
Gastspiel aus Afrika (Ägypten)

21:00 Uhr

Schminkkasten  
„the princess of garden“  
Gastspiel aus Asien (Nepal)

SA, 24. Juni 19:00 Uhr

Theatervorplatz  
„fire tongs“  
Gastspiel aus Südamerika (Chile)

21:00 Uhr

Schminkkasten  
„skin tight“  
Gastspiel aus Ozeanien (Neuseeland)

INFORMATIONEN UND BLOG  
WWW.THEATERWELTEN.INFO